



# Integriertes Stadtentwicklungskonzept Leipzig 2020 – Zukunft gestalten!



VHS-EXTRA Leipzig 2020 Herbstsemester 2007/08



- Wer wurde durch diese Veranstaltung erreicht?
- Was sind die zentralen Anliegen der Teilnehmer?
- Gibt es grundsätzliche Auffassungsunterschiede zwischen Teilnehmern und Verwaltung?
- Welche konkreten Vorschläge sind eingegangen?
- Welche Folgerungen ergeben sich aus der VHS-Reihe?



# Was sind die zentralen Anliegen der Teilnehmer?

- Mehr Beteiligung der Bürger am Stadtentwicklungsprozess:
  - Information
  - Mitwirkung
- Qualitätssicherung
  - Hochwertige kommunale Maßnahmen
  - Instandhaltung/Pflege, Ordnung und Sauberkeit
- Leipzig für alle:
  - Altengerechte Stadt (auch für Touristen!)
  - Familien- und kinderfreundliche Stadt
  - Integration von benachteiligten Gruppen
  - Vielfalt der Kulturangebote, lebenslanges Lernen
- Nachhaltiges Leipzig:
  - Nutzung der wirtschaftlichen Potenziale
  - Perspektiven für junge Menschen
  - Klimaschutz und Umweltqualität
  - Kooperation der Akteure
- Starkes SEKo und integriertes Verwaltungshandeln als Standortfaktoren

# Gibt es grundsätzliche Auffassungsunterschiede zwischen Teilnehmern und Verwaltung?



- Veranstaltung hat zum gegenseitigen Verständnis beigetragen
- Die Bürger können mit ihrem konkreten Alltagserleben zu besseren Entscheidungen und Lösungen beitragen, bei Interessenskonflikten wird Transparenz der Lösungswege und Entscheidungen erwartet
- Auffassungsunterschiede resultieren häufig aus einem Mangel an Information und Kommunikation
- Bürger sind bereit, sich aktiv einzubringen und erwarten von der Verwaltung entsprechende Kooperationsbereitschaft, Angebote und Rahmenbedingungen

# Welche konkreten Vorschläge sind eingegangen?



- Breites Spektrum von Vorschlägen, wird systematisch ausgewertet
- Beispielhaft seien genannt:
  - Sport-und Spielbereiche nicht nur für Kinder und Jugendliche, sondern auch für ältere Menschen
  - Stärkung von Nahversorgung und Einzelhandel durch spezifischen BID-Ansatz
  - Vernetzung unterschiedlicher Maßnahmeebenen zur Gebäudesicherung und Umfeldaufwertung mit Jugendarbeit (Bauhütte Ost)
  - Verbesserte Wegweisungen zu Naherholungsbereichen
  - Reaktivierung der Leipziger Tradition einer von Bürgerengagement getragenen Kultur
  - Sonderveranstaltung in dieser Reihe zum Thema Verkehr
  - Kooperation zwischen Wirtschaft und Schulen für frühzeitig eund praxisnahe Berufsorientierung und Motivation der Jugendlichen

# Welche Folgerungen ergeben sich aus dem Verlauf der VHS-Reihe?



- Die Verwaltung hat im Bürger einen kompetenten und kooperationswilligen Partner
- Großer Bedarf an Information und Kommunikation erfordert weitergehende Überlegungen zur effizienten Zusammenarbeit mit Bürgern und Akteuren sowohl im SEKo-Prozess als auch bei anderen Planungen und der Umsetzung von Stadtentwicklung
- Beteiligung kann besonders gut mobilisiert werden bei konkreten, räumlich und zeitlich enger begrenzten Aufgaben, insofern ist SEKo wenig « attraktiv »?
- Frage an Teilnehmer: halten Sie diese Form von Veranstaltung für sinnvoll? Wünschen Sie eine Fortsetzung?



# Stadt Leipzig

Dezernat Stadtentwicklung und Bau  
Arbeitsgruppe SEKo

04092 Leipzig

Tel.: +49 (341) 123-4933

Fax.: +49 (341) 123-4925

[www.leipzig.de/stadtentwicklungskonzept](http://www.leipzig.de/stadtentwicklungskonzept)

